

## Ärzte

Zum Jahresende 2017 übten im Freistaat Sachsen 17 637 Ärzte ihren Beruf aus, das waren 432 Ärzte je 100 000 Einwohner oder 231 Einwohner je Arzt. Die Zahl der berufstätigen Ärzte stieg gegenüber 2016 um 334.

9 665 (55 Prozent) Ärzte, 157 mehr als im Vorjahr, hatten eine Anstellung im Krankenhaus. 6 846 (39 Prozent) der Ärzte waren in Niederlassung tätig, 89 mehr als Ende 2016. Die Arztdichte der niedergelassenen Ärzte betrug 168 je 100 000 Einwohner oder 596 Einwohner je niedergelassenen Arzt. Die übrigen berufstätigen Ärzte arbeiteten in Behörden, Körperschaften und sonstigen Bereichen.

1 854 Ärzte in Niederlassung arbeiteten als Allgemeinmediziner und Praktische Ärzte, 1 227 als Fachärzte für Innere Medizin, 531 als Fachärzte für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, 367 als Kinder- und Jugendmediziner, 315 als Augenärzte, 361 als Chirurgen sowie 192 als Orthopäden und 213 als Hals-Nasen-Ohren-Ärzte.

In der Kreisfreien Stadt Chemnitz praktizierten 470 niedergelassene Ärzte (190 je 100 000 Einwohner), in der Kreisfreien Stadt Dresden 1 176 (213 je 100 000 Einwohner) und in der Kreisfreien Stadt Leipzig 1 296 (223 je 100 000 Einwohner). In den Landkreisen reichte die Ärztedichte von 130 (Landkreis Mittelsachsen) bis 158 (Landkreise Leipzig und Meißen) Ärzte in Niederlassung je 100 000 Einwohner.

Die reichliche Hälfte der Ärzte waren Frauen (9 319), von denen wiederum 3 930 in Praxen arbeiteten.

Ein Drittel (6 242) der Ärzte war jünger als 40 Jahre. Noch nach Vollendung des 66. Lebensjahres praktizierten 635 Mediziner (4 Prozent), dies waren 24 (4 Prozent) mehr als im Vorjahr. 14 Prozent aller Ärzte waren 60 Jahre und älter, bei den Allgemeinmedizinerinnen waren es 32 Prozent.

## Zahnärzte

Ende 2017 gab es im Freistaat Sachsen 3 951 berufstätige Zahnärzte, 97 je 100 000 Einwohner oder 1 033 Einwohner je Zahnarzt. Im Vergleich zum Vorjahr standen insgesamt 12 Zahnärzte weniger zur Verfügung.

Der Anteil der Frauen betrug bei den Zahnärzten wie im Vorjahr 59 Prozent (2 339).

174 der Zahnärzte arbeiteten als Kieferorthopäden.

95 Prozent (3 741) der Zahnärzte arbeiteten als Inhaber (2 895) bzw. als Angestellte Zahnärzte und tätige Assistenten und Vertreter (846) in einer Praxis. Das entsprach einer Dichte von 92 Zahnärzten in Niederlassung je 100 000 Einwohner oder 1 091 Einwohner je niedergelassenen Zahnarzt. Gegenüber 2016 verringerte sich die Zahl der Zahnärzte in Praxen um 18.

Die Zahnärzte in Praxen verteilten sich wie folgt auf die Kreisfreien Städte: 240 in Chemnitz (97 je 100 000 Einwohner), 550 in Dresden (100 je 100 000 Einwohner) und 576 in Leipzig (99 je 100 000 Einwohner). In den Landkreisen reichte die Zahnärztedichte von 81 (Landkreis Mittelsachsen) bis 93 (Vogtlandkreis) Zahnärzte in Niederlassung je 100 000 Einwohner.

962 Zahnärzte (24 Prozent) waren jünger als 40 Jahre. Im Alter von 65 und mehr Jahren arbeiteten noch 284 Zahnärzte (7 Prozent).

## Apotheker und Apotheken

Im Dezember 2017 waren im Freistaat Sachsen in 978 öffentlichen Apotheken (24 je 100 000 Einwohner oder 4 173 Einwohner je Apotheke) 1 983 Apotheker tätig. Gegenüber dem gleichen Zeitpunkt im Vorjahr verringerte sich die Zahl der öffentlichen Apotheken um sechs und die Zahl der Apotheker nahm um 46 zu.

Außerdem arbeiteten 141 Apotheker in 20 Krankenhausapotheken. Von den 2 129 Apothekern waren 1 615 Frauen (76 Prozent).

938 Apotheker (44 Prozent) waren jünger als 40 Jahre. Im Alter von 65 und mehr Jahren arbeiteten noch 78 Apotheker (4 Prozent). In der Kreisfreien Stadt Chemnitz standen der Bevölkerung 62 öffentliche Apotheken zur Verfügung (25 je 100 000 Einwohner), in der Kreisfreien Stadt Dresden 120 (22 je 100 000 Einwohner) und in der Kreisfreien Stadt Leipzig 136 (23 je 100 000 Einwohner). In den Landkreisen reichte die Apothekendichte von 21 (Landkreis Bautzen) bis 27 (Landkreis Zwickau) öffentlichen Apotheken je 100 000 Einwohner.

## Tierärzte

Zum Ende des Jahres 2017 praktizierten im Freistaat Sachsen 1 424 Tierärzte (2016: 1 406), darunter 833 in Praxen als Inhaber oder Assistenten. 62 Prozent (877) der Tierärzte waren Frauen.

## Fachpersonal der Gesundheitsämter

Im Dezember 2017 arbeiteten in den Gesundheitsämtern im Freistaat Sachsen 1 061 Fachkräfte, 26 je 100 000 Einwohner oder 3 847 Einwohner je Fachkraft im Gesundheitsamt. Von 2016 zu 2017 stieg die Zahl des Fachpersonals insgesamt um 30, die Zahl der Vollzeitbeschäftigten der hauptamtlich Tätigen verringerte sich (2016: 579 und 2017: 549). 90 Prozent (953) der Fachkräfte in den Gesundheitsämtern waren Frauen.